

Lotto informiert: Lotto-Spieleinsätze nach sechs Monaten deutlich im Plus

Geschäftsführerin Caspers-Merk: Spielteilnehmer nehmen Änderungen an

Die Spieleinsätze bei der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg sind im ersten Halbjahr 2013 angestiegen. Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk zeigte sich zufrieden mit dem Ergebnis.

Insgesamt setzten die Baden-Württemberger in den ersten sechs Monaten des Jahres über alle Spielarten rund 444,3 Millionen Euro ein. Das entspricht einem Plus von rund 28,6 Millionen Euro bzw. 6,9 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. „Die Lottospieler haben die Anfang Mai in Kraft getretenen Änderungen gut angenommen“, erläuterte die Geschäftsführerin Marion Caspers-Merk das Ergebnis. „Auch bei der europäischen Lotterie Eurojackpot liegen die Spieleinsätze deutlich höher als im Vorjahr. Insgesamt können wir mit dem bisherigen Jahresverlauf zufrieden sein“, so die Lotto-Chefin.

Änderungen beim Lotto 6aus49 kommen an

Am 4. Mai 2013 gab es beim Hauptprodukt Lotto 6aus49 umfangreiche Änderungen. So wurde die Zusatzzahl abgeschafft, eine neue Gewinnklasse eingeführt und der Spieleinsatz erstmals seit 14 Jahren angehoben. Trotz der Preiserhöhung von 0,75 Euro auf einen Euro pro Spielfeld blieb die Zahl der gespielten Tippreihen nahezu konstant. In der neuen Gewinnklasse 9 (Zwei Richtige mit Superzahl) gab es allein in Baden-Württemberg seit Anfang Mai über 1 Million Treffer mit der Festquote von fünf Euro. Geschäftsführerin Caspers-Merk kommentierte: „Die höheren Spieleinsätze schlagen sich in Form zusätzlicher Gewinne bei den Spielteilnehmern nieder. So

schließt sich der Kreis.“

Annahmestellen-Netz bleibt erhalten

Das Netz der Lotto-Annahmestellen in Baden-Württemberg bleibt erhalten. Die Glücksspielaufsicht hatte zu Jahresbeginn eine starke Reduktion der Zahl der Annahmestellen im Land gefordert. Dies hätte dazu geführt, dass deutlich weniger als die 3.300 im Landesglücksspielgesetz als Obergrenze festgeschriebenen Lotto-Annahmestellen erhalten geblieben wären. „Wir konnten in Gesprächen mit dem Innenministerium und der Glücksspielaufsicht einen Kahlschlag abwenden“, so Caspers-Merk. „Als staatliches Lotterieunternehmen haben wir auch einen wichtigen Infrastrukturauftrag in der Fläche. Viele kleineren Geschäfte gerade im ländlichen Raum sind ohne Lotto nicht profitabel“, erläuterte die Lotto-Chefin. Aktuell gibt es in Baden-Württemberg 3.280 Lotto-Annahmestellen.

25 Lotto-Sechser und sechs Millionengewinne im Südwesten

In den ersten sechs Monaten des Jahres gab es in Baden-Württemberg insgesamt 25 Lotto-Sechser, zwei davon in Kombination mit der passenden Superzahl. Den mit rund 14,2 Millionen Euro größten Einzelgewinn erzielte Anfang Mai ein Lottospieler, der seinen Spielschein im Kreis Freudenstadt abgegeben hatte. Neben ihm stiegen fünf weitere Tipper aus dem Land in den Club der Millionäre auf. Über alle Spielarten verteilt fielen im Südwesten bisher 68 Gewinne über 100.000 Euro an. Allein im Lotto 6aus49 gab es über 6,5 Millionen Einzelgewinne zwischen 5 Euro (Zwei Richtige mit Superzahl) und 14,2 Millionen Euro (Sechs Richtige mit Superzahl).

Lotto-Ziehung ab 3. Juli im Internet

Der Deutsche Lotto- und Totoblock startet ab der Mittwochsziehung am 3. Juli 2013 mit einer neuen Live-Ziehung der Gewinnzahlen im Internet. Die sechs Richtigen werden künftig in einem Studio des Saarländischen Rundfunks in Saarbrücken ermittelt. Die moderierte und öffentliche Ziehung

der Gewinnzahlen wird mittwochs ab 18.25 Uhr und samstags ab 19.25 Uhr live auf der Homepage www.lotto.de ausgestrahlt. Zusätzlich zur Übertragung im Internet werden die Gewinnzahlen des Lotto 6aus49, der Zusatzlotterien und der Rentenlotterie Glücksspirale in den Vorabendprogrammen von ARD und ZDF bekannt gegeben. Für die Zahlen beim „Lotto am Mittwoch“ und „Lotto am Samstag“ gibt es dann wieder feste Sendezeiten: im Ersten samstags um 19.57 Uhr vor der „Tagesschau“ und im Zweiten mittwochs um 18.54 Uhr vor der „heute“-Sendung.

Neue Annahmeschlusszeiten

Durch die neue Lotto-Ziehung ändern sich die Annahmeschlusszeiten in Baden-Württemberg. So wird der Annahmeschluss im Lotto 6aus49 und den Zusatzlotterien Spiel 77 und Super 6 für die Ziehung am Samstag von bislang 21.00 Uhr auf 19.00 Uhr vorverlegt. Für die Ziehung am Mittwoch ist im Südwesten der neue Annahmeschluss um 18.00 Uhr statt wie bisher um 18.30 Uhr. Dies gilt sowohl für das Lotto 6aus49 als auch die beiden Zusatzlotterien. Bei der Rentenlotterie Glücksspirale gibt es keine Änderungen. Der Annahmeschluss ist hier weiterhin samstags um 19.00 Uhr.

Ausblick

Auch für das Gesamtjahr 2013 erwartet Marion Caspers-Merk steigende Spieleinsätze in Baden-Württemberg. „Am Jahresende wird aller Voraussicht nach ein Plus bei den Spieleinsätzen stehen. Wie groß es ausfällt, hängt nicht zuletzt von der weiteren Jackpotentwicklung im Lotto 6aus49 ab.“ Noch Luft nach oben sieht die Lotto-Chefin bei den Internetspieleinsätzen des Unternehmens. Der Lottotipp im Netz ist in Baden-Württemberg seit September 2012 wieder möglich. „Bislang haben sich knapp 50.000 Kunden registriert und identifiziert. Damit sind wir etwa bei der Hälfte der Kundenzahl angelangt, welche das Unternehmen vor der erzwungenen Schließung der Internetspielmöglichkeit im Herbst 2006 hatte“, so Caspers-Merk. Weitere Kunden vom Lottotipp im

Internet überzeugen will die Geschäftsführerin mit einem für mobile Endgeräte optimierten Web-Portal (geplant für August 2013) und einer kundenfreundlicheren Homepage (geplant für November 2013).